

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1884**

104 (3.7.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-370921](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-370921)

Feverisches Wochenblatt

11 11 8

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o 104. Donnerstag, den 3. Juli 1884.

Obrigkeithliche Bekanntmachungen.

Die öffentliche unentgeltliche Impfung wird stattfinden in:

Warden Mittwoch, den 9. Juli, Nachmittags 3¹/₂ Uhr, zu Kaisershof,

Minsen Sonnabend, den 12. Juli, Nachmittags 4 Uhr, in Burcharde's Wwe. Wirthshause zu Minsen.

Controltermin eine Woche später.

Amt Fever, 1884 Juni 30.

H a g e s s e n.

Um Mittheilung des Aufenthaltsorts des Arbeiters Gerhard Meiners, zuletzt wohnhaft zu Kopperhörn, früher Arbeiter beim Caroussel-Besitzer F. Bretting aus Wittmund, wird gebeten.

Fever, 1884 Juni 27.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.

D r i v e r.

Meyerholz.

Der Postagent Neumann von Lettens ist heute als Bergantungsprotocollist für die Gemeinden Lettens und Middoge bestellt und verpflichtet.

Fever, 1884 Juni 26.

Amtsgericht, Abth. II.

H e m k e n.

Meyerholz.

Immobil-Verkauf.

In Convocationsachen, betreffend

den öffentlichen Verkauf der dem Hausmann Diemann Janssen Dudden, früher zu Großneßhausen, jetzt in Amerika, gehörigen, zu Art. 53 und 54 der Gemeinde Lettens und zu Art. 31 Hohenkirchen registrirten Immobilien,

ist abermaliger Termin zum Verkauf der rubricirten Immobilien auf den

12. Juli d. J., Vormittags 11 Uhr, im hiesigen Gerichtslocal angesetzt.

Fever, 1884 Juni 21.

Amtsgericht, Abth. II.

H e m k e n.

Meyerholz.

Gemeindesachen.

Schortens. Die Herstellung einer 500 m langen Lehmspur auf dem Wege bei Kloster, sonstige Fuhrarbeit, sowie die Herstellung eines 150 m langen Grabens am Wege nach der Schanz

soll am

Mittwoch, den 3. d. M.,

Abends 6 Uhr, in M. S. Gerdes Wirthshause zu Schortens öffentlich mindestdfordernd verdingen werden.
Bartel, 30. Juni 1884.

Blagge, Gem.-Vorst.

Das Gras neben den öffentlichen Fußpfäden in der Gemeinde Hohenkirchen ist vor dem 6. Juli d. J. abzumähen und wegzuräumen; gegen die betreffenden Säumigen wird Brüche erkannt werden.
Bübbens, 1884 Juni 29.

D. A. Mennen, G.-V.

Armen-Sache.

Ein Knabe, 4 Wochen alt, und ein Mädchen, welches im 2. Lebensjahre sich befindet, sollen dem Beschlusse der Armencommission zufolge

am 7. Juli d. J.,

Nachmittags 4 Uhr,

in C. Riedels Wirthshause zu Accum ausverdingen werden.

Langelwerth, 1884 Juli 1.

J. G. Schmeden.

Bergantungen.

Der Handelsmann Harm Janssen aus Wittmund läßt am

Donnerstag, den 10. Juli,

Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in Kupers Behausung zu Kopperhörn

30—40 St.

große u. kleine

Schweine



öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Neuende, den 28. Juni 1884.

H. C. Cornelissen, Auct.

Herr Salli Levy zu Carolinenfiel läßt am

Sonnabend, den 5. Juli d. J.,

des Nachmittags 5 Uhr,

den Roggen auf dem Salme

von 3¹/₂ Diemathen in der Großcharlottengrode, bei Remmer Meent's Hause an der Chaussee gelegen, daselbst in kleinen Abtheilungen auf Zahlungsfrist meistbietend verkaufen.

Carolinenfiel, den 22. Juni 1884.

J. W. Ihmels,
Auctionator.

Die Herren Luiken und Borgen zu Dythausen
lassen am
Mittwoch, den 9. Juli d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
an Ort und Stelle

25—30 Fuder gut gewonnenes Heu in Hausen

auf Zahlungsfrist verkaufen.

Liebhaber wollen sich im Luiken'schen Wirths-
hause versammeln.

Friedeburg, den 29. Juni 1884.

H. Eggers,
Königl. Auct.

Notifikationen.

Das mir zugehörige, im Dorfe Waddewarden
belegene, zu zwei Wohnungen eingerichtete

Haus

beabsichtige ich zum Antritt auf den 1. Mai 1885
zu verkaufen und wird Termin zum Verkaufe unter
der Hand auf

Sonntag, den 6. Juli d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

in Tholen's Gaststube zu Waddewarden angesetzt.

Kaufliebhaber mache ich darauf aufmerksam, daß
nur dieser eine Termin abgehalten werden wird.

Neuende, 1884 Juni 16.

H. Gerdes.

Das von mir bewohnte Haus nebst großem
Garten, sowie die hieran liegenden 5 Acker und 2
Matten Landes wünsche ich, auf Mai nächsten Jahres
anzutreten, zu verkaufen.

Die Hälfte des Kaufpreises kann auf Wunsch
des Käufers in dieser Stelle stehen bleiben.

Johann H. Popken Wwe.,
Sillenstede.

Die Unterzeichnete will Umstände halber das
von ihr bewohnte Haus nebst schönem Garten an
der Mühlenstraße in Feber, worin 7 Wohn- und
Schlafzimmer, großer wasserfreier Keller, Küche,
Waschküche mit Cisterne, sowie große Bodenräume
vorhanden sind, am 1. November 1884 oder 1. Mai
1885 anzutreten, unter der Hand verkaufen.

Kaufliebhaber wollen sich baldigst melden.

Feber, 1884. J. F. Carstens Wwe.



Kampfgenossen- und Krieger- Berein

Mariensiel und Sande.

Sonntag, den 6. Juli 1884, Abends 7 Uhr,

Berjammlung

bei Herrn R o l f s in Sande.

Tagesordnung:

1. Hebung der Beiträge.
2. Aufnahme neuer Mitglieder.
3. Besprechung über Abhaltung der Fahnenweihe.
Der Vorstand.

Landgut-Verkauf.

Frau Wittwe Bohlen zu Moorwarfen will ihre
dasselbst schön belegene Besitzung, bestehend aus einem
noch fast neuen Wohnhause nebst Scheune und Bad-
hause und 60 Matten Landes, zum Antritt auf den
1. Mai 1885 unter der Hand verkaufen.

Die Chaussee von Feber nach Sillenstede führt
hart daran vorbei, und ist die Besitzung mit Recht
zu empfehlen.

Kaufliebhaber werden ersucht, sich ehestens mit
der Frau Bohlen oder mit mir in Verbindung zu
setzen.

Feber.

Behrens.

Wegen C. H. Dirks Erben Häuslingsstelle zu
Gleberns wird nochmaliger Termin zum Unterhand-
verkauf: auf

Sonnabend, den 5. Juli d. J.,
Nachmittags 4 Uhr,

in Martens Wirthshause zu Gleberns angesetzt, zu
welchem Reflectanten sich einfinden wollen.

Feber.

M. U. Minssen.

Taschen-Uhren

werden à Stück für 2 Mk. gereinigt.

Bübbens.

Pannbaker.

Loose

97. Braunschweiger Lotterie

deren Ziehung am 17. und 18. Juli 1884 beginn
empfehle zu Planpreisen:

ein ganzes 16 Mk. 80 Pf., ein halbes 8 Mk.
40 Pf., ein viertel 4 Mk. 20 Pf., ein achtel
2 Mk. 10 Pf.

Durch alle sechs Classen kostet:

$\frac{1}{1}$ 126 Mk., $\frac{1}{2}$ 63 Mk., $\frac{1}{4}$ 31 Mk. 50 Pf.
 $\frac{1}{8}$ 15 Mk. 75 Pf.

Discretion selbstredend.

Auswärtige Aufträge werden prompt besorgt.

H. M. Kühfle, Hauptcollecteur.

Oldenburg, Donnerschwerstraße 60.

Unter Staatsgarantie

vollziehen sich vom 17. Juli bis 4. December
die Verloosungen der 97. Herzogl. Braun-
schweiger Landeslotterie im Gesamtbetrag
von über 10 Millionen Mark. Hauptgewinne
1. bis 6. Classe: 500 000 Mark im glückl.
Fall, sodann: Mk. 300 000, 200 000, 100 000,
80 000 u. s. f. Ziehung 1. Classe: 17. und
18. Juli. Amtliche Originalloose hierzu für
Mk. 16,80 das Ganze, Mk. 8,40 das Halbe,
Mk. 4,20 das Viertel, versendet das amtlich
concessionirte Lotterie-Comptoir von

Siegward Levy,

Hamburg, Herrmannstraße 43,

NB. Staatsgarantie, Staatscontrole, die
pünktlichste Versorgung mit Loosen, Listen
und Gewinngeldern bittet man wohl beachten
zu wollen.

Gothaer Lebensversicherungsbank.

Versich.-Bestand am 1. Juni 1884: 63,080 Pers. mit 450,865,000 Mark.

Bankfonds 117,000,000

Versicherungssumme ausbezahlt seit Beginn 150,778,000 "

Dividende 1884 für 1879: 44 Procent.

Seit dem Jahre 1883 ist neben dem bisherigen ein neues System der Ueberschuß-Vertheilung (das „gemischte“ System) eingeführt, dessen Vorzug darin besteht, daß die Dividende, unbeschadet gerechtester Zumeßung, mit dem Versicherungsalter beträchtlich steigt. Neu Beitretende müssen sich bei der Antragstellung für das alte oder das neue System entscheiden.

Alles Nähere zu erfragen bei

C. L. Mettler & Söhne, Buchhandlung, Jever. J. F. Detmers, Bübbens bei Hohenkirchen.
W. S. L. Engelle, Kaufmann, Fedderwarden. A. G. Oltauus, Rechnungssteller, Lettens.

Liebig Company's Fleisch-Extract

aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika).

Nur ächt wenn jeder Topf die Unterschrift **J. v. Liebig** in blauer Farbe trägt.

Liebig's Fleisch-Extract dient zur sofortigen Herstellung einer vortrefflichen Kraft-Suppe, sowie zur Verbesserung und Würze aller Suppen, Saucen, Gemüse und Fleischspeisen und bietet, richtig angewandt, neben ausserordentlicher Bequemlichkeit das Mittel zu grosser Ersparnis im Haushalte. Vorzügliches Stärkungsmittel für Schwache und Kranke.

Zu haben in Jever bei den Herren: P. Koeniger, J. G. Harenberg, Wilh. Gerdes.

Gesucht.

Auf sogleich ein zuverlässiger Geselle.
Horum. H. Nienietz.

Gesucht.

Sofort 2 Zimmergesellen auf dauernde Arbeit.
Wichtens. H. Peters.

Gesucht.

Für eine krank gewordene Haushälterin auf sofort eine andere. Ohne gute Zeugnisse braucht sich keine zu melden.

Sedan, 29. Juni 1884.

F. Th. Siems, Gastwirth.

Gesucht. Unter meiner Nachweisung auf sofort ein Malergehülfe gegen hohen Lohn.

Waddewarden. C. Bungenstod.

Umstände halber auf sofort ein Laufbursche.
Jever. Knurr u. Herz.

Gesucht.

Zwei werkverständige Zimmer- und Maurer-
gesellen.

Sillenstede. H. Ennen.

Zu verkaufen.

3 Fuder sehr gut gewonnenes Uferheu.
Bakenser-Groden bei Hooftel.

Christian Wübbenhorst.

Habe pl. m. 1½ Matten Wehde (alte Weide)
zu verkaufen.

Ziallernz. J. Werdermann,
Zimmermeister.

Auf sofort ein erfahrener junges Mädchen zur
Stütze der Hausfrau, event. zur Führung des Haus-
halts gegen hohen Lohn.

Neu-Friederiken-Groden bei Hohenkirchen.

B. Peters.

Zu verkaufen.

15 Tonnen Wintergerste.
Bei Fedderwarden.

B. Albers.

Sechs Fuder sehr gutes Kleehen hat zu ver-
kaufen
Edo Eufen,
Warden.

Zu verkaufen. Ein fast neues Gewehr,
Hinterlader, mit sämtlichen Apparaten.
Neumarienhausen. G. Weyers.

Zu verkaufen.

Ein Bladen ausgezeichnete Hafer.
Ziegenreihe. Gerhard Fooker.

Zu verpachten.

1—1½ Matten Amdel.
Funneser-Altendeich, 29. Juni 1884.
Hedlef Christovers.

Zu verkaufen.

3 Matten gut besetzte Wehde an der Chauffee
nach Moorwarden.

J. C. Kleib.

Zu verkaufen.

15 000 Strohdocken.
Klein-Ostern. Mono Egts Hajen.

1 Kinderwagen und 1 großer Kinderstuhl stehen
billig zu verkaufen bei

H. A. Reiners, Hooftel.

Am Sonntag, den 6. Juli, werden in Siebets-
haus 5—6 Fuder Futter, in Haufen stehend, ver-
kauft. Liebhaber wollen sich Nachmittags 3 Uhr bei
J. T. Helmerichs einfinden.

Ich habe in Auftrag 5 Matten alte Weide zu
verpachten.

D. Garmis,
Wiefels.





Kriegerverein Zeber.

Da von Herrn Gemeindevorsteher Blagge dazu gütigst die Erlaubniß erteilt ist, so beabsichtigt der Verein, am Sonntag den 13. Juli d. J., im Barkeler Gehölze ein Waldfest nach folgendem Programm abzuhalten und fordert die geehrten Mitbürger auf, sich mit ihren Damen recht zahlreich an demselben zu betheiligen.

Programm.

Nachmittags 2 Uhr: Abmarsch aus Zeber, vom Vereinslocale. — 4 Uhr 20 Min.: Empfang der aus der Richtung Wilhelmshaven-Sande kommenden Krieger am Bahnhofe Ostiem. Marsch zum Festplatze. Begrüßung der daselbst bereits eingetroffenen Vereine. — Von 5—10 Uhr: Concert im Barkeler Gehölze. — Von halb 6 Uhr an: Ball im Tanzelte (à Tanz 10 S.). — 9 Uhr: Großes Feuerwerk. — Entré zum Concertplatze à Person 25 S. Kinder frei.

Bemerkt wird noch, daß sämtliche Eisenbahnzüge auf Station Ostiem halten, von wo ab der Festplatz in 10 Minuten zu erreichen ist. — Den per Wagen ankommenden Festtheilnehmern diene zur gest. Nachricht, daß Weide für Pferde in unmittelbarer Nähe des Festplatzes genügend vorhanden ist.

Diejenigen, welche den Festplatz mit Buden etc. zu beziehen beabsichtigen, werden gebeten, sich vorher beim Kameraden A. Schmidt in Zeber zu melden, wobei bemerkt wird, daß „Schenkbuden“ nicht zugelassen werden.

Von 2 Uhr an stehen Omnibusse zur Abfahrt zum Festplatze beim Hotel Schütting bereit. (Fahrpreis à Person 50 Pf.) Anmeldungen nimmt der Kamerad H. Gerken (Hotel Schütting) bis Sonnabend, den 12. Juli, entgegen.



Kriegerverein Zeber.

Sonntag, den 6. Juli, Abds. 8 Uhr, ordentliche Versammlung im Vereinslocale. T. D.: Bericht über den Delegirtentag. Besprechung über das Waldfest. Aufn. neuer Mitglieder. D. B.

Garten-Concert

zu Schloß Gödens.

Das zweite Abonnements-Concert, ausgeführt von der Capelle der 2ten Matrosen-Division aus Wilhelmshaven, unter persönlicher Leitung ihres Capellmeisters Herrn Wöhlbier, findet am

Sonntag, den 6. Juli cr.,

Nachmittags 5 Uhr,

statt, und wird demselben ein



Ball

folgen. — Zu zahlreichem Besuch ladet freundl. ein Gödens. A. B. Janssen.

Rheinländische Töpfe und Pöllen in allen Größen, sowie die beliebtesten braun glazierten Einmachetöpfe und Pöllen empfehle bei billigster Preisstellung.

Tettens. F. F. Janssen.

Hôtel zum schwarzen Adler.

Sonntag, den 6. Juli:

Große Tanzmusik.

Musik von der Zeberschen Concert-Capelle. Es ladet freundlichst ein

F. B. Schering.

Empfehle:

Carbolineum, besser und billiger wie Theer,
Ia. Edamer und Holl. Rahmkäse,
Himbeersyrup,
Kirschsafte,
Ia. Rheinweinessig,
Ia. Glycerin-Crystallseife,
Ia. weiße Kernseife,
Ia. graue dto.,
Ia. Kiel'sche Hausseife,
Ia. dto. Bleichseife,
Ia. Schles. Rübsaat,
Ia. Mohnsaat,
Hans- und Leinsaat,
Zündsteine, 1/2 Kilo 20 Pf.,
Blättkohlen, sack- und pfundweise.

A. G. André.

Vom Hause Lynch Frères, Bordeaux, unterhalte unter Garantie für chemische Reinheit und tadellose Qualität stets Lager von Rothweinen, als:

Margaux, pr. Fl. 100 Pf.,
St. Emilion, pr. Fl. 115 Pf.,
St. Julien-Cabarnus, pr. Fl. 125 Pf.,
Poutet-Canet, pr. Fl. 150 Pf.

A. G. André.

Echten Doornkaat'schen, Koolman'schen, Koch'schen und Nordhäuser Genever, sowie sämtliche Spirituosen empfiehlt

A. G. André.

Geriebene Delfarben, sowie sämtliche Farbewaaren empfiehlt zu billigen Preisen

A. G. André.

Pastorial-Fleisch-Extract,

1/1 Pfd.	1/2 Pfd.	1/4 Pfd.	1/8 Pfd.
6 Mk.	3,25 Mk.	1,80 Mk.	1 Mk.

Ia. Matjes-Heringe, pr. Stück 10 Pf., empfiehlt A. G. André.

Auf der Hooftieler Ziegelei ist jetzt wieder Vorrath von Mauersteinen in allen Sorten.

G. F. Fooken.

Stepp-Decken,

Schlaf-Decken

empfehlen in großer Auswahl zu festen, billigen Preisen

A. Wendelsohn.

Reinschmeckende Caffee's von 75 Pf. bis 1,20 Mk., frisch empfangenen kräftigen Thee empfiehlt Tettens. F. F. Janssen.



Bräse.

Die
V. Bezirks-Thierschau
der Oldenburger Weser- und
Moormarschen

findet am

11. August d. J.,

verbunden mit einer am

10. August d. J. beginnenden

Ausstellung

von Geflügel, Blumen, Feld- und
Gartenbauprodukten, landwirthschaftl.
Geräthen und Maschinen, neben

Hotel Vereinigung

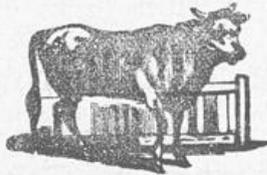
auf dem sogen. Markthamme
hies. statt. — Anmeldungen für die Thierschau, für
welche etwa 3600—4000 Mk. Prämien in Aussicht
genommen sind, werden spätestens bis zum

4. August d. J.

von den Herren H. Heddwig-Fericho, Herg. Tanzen
jun., Grönland, Heinr. C. Tanzen-Hiddingen, Ant.
Heje-Norderschwei, Joh. Bogelsang-Schweiburg,
F. Meiners-Strückhausen, S. Abdicks-Oldenbrock,
H. Gräper, Hammelwardermoor, B. Bischoff-Wehrder
und Rowehl-Weihausen entgegen genommen.

Bei der Anmeldung ist das Standgeld sofort
gegen Quittung zu entrichten.

Die Bezirks-thierschau-Commission.



Sonntag, den 6. d. Mts.:
Selten fettes Ochsenfleisch,
Lammfleisch,
sowie dicken Rindertalg
empfehlen
Sever. D. W. Josephs Söhne,
Blauestraße.

Holzementdächer,
ächt Hänslersche.

Auskunft ertheilt

C. F. Beer, Eupen.



Heute und folgende Tage:
fettes Rind- u. Kalbfleisch.

A. Gremer,
neben der Traube.

Jugendhüttenfest in Sillenstede.

**Gesang-, Concert- und
komische Vorträge**

von einer aus neun Personen bestehenden Concert-
Gesellschaft

bei

J. B. Gespen.

Jugendhüttenfest zu Sillenstede.

Das diesjährige Jugendhüttenfest
findet statt am

Freitag, den 4., und
Sonntag, den 6. Juli d. J.,
wozu freundlichst eingeladen wird.

Au jedem Festtage:

Grosser Réveil

Morgens 7 Uhr,

Festzug durch den Ort

Nachmittags präc. 4 Uhr,

Brillantes Feuerwerk

Abends 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Sillenstede, 1884 Juni 24.

Das Comité.

Kleiderstoff- und Cattun- Reste

in Längen von 2—12 Meter; sämtliche
Stoffe, Neuheiten dieser Saison,
verkaufe ich, um eine Anhäufung zu
vermeiden, zu

Einkaufspreisen.

A. Mendelsohn.

Steppdecken

mit baumwollener, wollener und Daunens-
Einlage empfiehlt

Carl Möhlmann.

2 Aderwagen, sowie 1 Einspanner-Gespann
haben billig zu verkaufen
Eilers & Gerken, Burgstr.



Ausweis

der Oldenburgischen Landesbank
pro 30. Juni 1884.

Activa.	M.
Cassebestand	85 331 26
Wechsel	5 758 650 52
Effecten	1 389 933 01
Discountirte verlooste Effecten	4 922 50
Conto-Corrent-Saldo	5 839 552 64
Lombard-Darlehen	9 609 570 70
Bankgebäude	30 000 —
Nicht eingeforderte 60% des Actien-Capitals	1 800 000 —
Diverse	29 388 10
	<hr/>
	24 547 348 73

Passiva.	M.
Actien-Capital	3 000 000 —
Depositen:	
Regierungsgelder u. Guthaben öffentl. Cassen	5 154 315 80
Einlagen von Privaten	15 316 329 23
" auf Check-Conto	302 238 34
	<hr/>
	20 772 883 37
Aufgerufene, noch nicht zur Einlösung gelangte Banknoten	2 000 —
Reservefonds	323 163 38
Diverse	449 301 98
	<hr/>
	24 547 348 73

Zinsfuß für Einlagen mit halbj. Künd. 4 %
 " " " " viertelj. " 3 1/2 %
 " " " " kurzer Kündig. und Check-Conto 3 %

Oldenburgische Landesbank.
 Brofft. Harbers. Wiesenbach.

Schutz-Markte.

Medicinal-Tokayer.

Durch den directen Bezug aus den Kellereien des Weinbergbesizers Ern. Stein in Erdö-Bonye bei Tokay (Ungarn) bin ich im Stande, von den größten Autoritäten chemisch analysirt, garantirt echten Tokayer-Wein zu folgenden ermäßigten Preisen zu verkaufen: 1/1 Flasche zu 2,25 M., 1/2 Flasche zu 1,20 M., 1/5 Fl. zu 50 S.



Tokayer-Ausbruch

pro 1/1 Flasche zu 2 M. 50 S.,

1/2 " " 1 " 30 "

Analysen erster "Autoritäten" als auch Proben liegen bei mir aus.

Sever.

B. Koeniger.

Sommerproffen = Seife

von Bergmann u. Co., Köln

bleicht die Sommerproffen, entfernt Flecken und Rötthe im Gesicht und verleiht der Haut eine frische, gesunde Farbe. Güt à Stück 50 Pf. empfiehlt B. U. Frerichs Wwe.

Monats-Übersicht

der Oldenburgischen Spar- und Leih-Bank
pro 1. Juli 1884.

Activa.	M.
Cassebestand	228 337 90
Wechsel	4 618 180 44
Darlehen gegen Hypothek	1 446 382 17
Darlehen gegen Unterpand	4 714 062 62
Conto-Corrent-Debitoren	9 989 401 73
Effecten	5 791 268 34
Verschiedene Debitoren	462 301 64
Bank-Gebäude in Oldenburg u. Brake	135 000 —
Bank-Inventar	9 013 75
	<hr/>
	27 393 948 59

Passiva.	M.
Actien-Capital	3 000 000 —
Reserve-Fonds-Conto	726 279 35
Einlagen:	
Bestand am 1. Juni 1884	21 264 467 76
Neue Einlagen im Monat Juni 1884	681 224 32
	<hr/>
	21 945 692 08

Rückzahlungen im Monat Juni 1884	486 443 62
Bestand am 30. Juni 1884	21 459 248 46
Check-Conto	659 539 83
Conto-Corrent-Creditoren	834 944 65
Verschiedene Creditoren	713 936 30
	<hr/>
	27 393 948 59

Die Direction.

Thorade. Propping. Jaspers.

Zinsfuß während des Monats Juni 1884.

Für Einlagen
 mit 6monatlicher Kündigung 4% p. a.
 " " " " " " " " " " 3 1/2 %
 " " " " " " " " " " 3%
 Einlagen werden in beliebigen Größen, doch nicht unter M. 75, angenommen.

Gegen franco Einsendung der Gelder erfolgt umgehend per Post der betreffende Depositen-Schein.

Gekündigte Gelder werden bei Verfall gegen vorherige Einsendung des Depositen-Scheines auf Verlangen ebenfalls per Post zurückgesandt.

Oldenburgische Spar- & Leih-Bank.

Thorade. Propping. Jaspers.

Bademäntel,

Badehauben,

Frottirhandtücher,

Badeanzüge,

Frottirhalen,

Frottirhandschuhe

empfehl't

Carl Möhlmann.

Unser in allen Preislagen wohlaffortirtes

Cigarren-Lager

halten wir bei Bedarf bestens empfohlen.

Sever, St. Annenstraße.

Gittermann & Pücht.



Landwirthschaftl. Verein Zeber.

Versammlung am Montag, den 7. Juli, Abends 6 Uhr, in Bucks Hotel.

Tagesordnung:

1. Besprechung der Tagesordnung des Centralauschusses am 11. Juli in Oldenburg.
2. Antrag der Bezirksthierschau-Commission um Zuschuß zu den Prämien.
3. Feststellung der Rechnung pro 1883.

Der Vorsitzende:
A. Meling.

Mein in allen Preislagen wohl assortirtes

Cigarren-Lager

halte bei Bedarf bestens empfohlen.

Zettens. J. F. Janssen.

Roh-Basefine,

bestes Leder-Conservierungsmittel und unentbehrlich für jeden Pferdebesitzer als Fuß-Conservierungsmittel, empfiehlt
Joh. B. Meiners,
Hooftel.

Weißes grobsteinigen Candis, Pfund 50 Pf.
Hooftel. Joh. B. Meiners.

Bestes Maschinenöl, Pfd. 60 Pf., bei
Hooftel. Joh. B. Meiners.

Ich suche gegen Ende August 1000
Mark auf Wechsel anzuleihen.

Sillenstede. Im Auftrage:
Albers.

Beermann's Tiger-Rechen.

Alleinverkauf:

H. J. Ruchmann,
Barel.

Neue Matjes-Heringe, Marke
„Castlebay“, la. Qualität, Stück 10 Pf.
— 10 Stück 80 Pf. — empfiehlt
J. G. Sarenberg.

4—5 Fuder gut gewonnenes

Pferdeheu

suchen zu kaufen

Haben u. Wiggers.

Ersuche Alle, welche mir aus dem Jahre 1883 und früher schulden, innerhalb 8 Tagen Zahlung zu leisten, widrigenfalls ich gerichtliche Hülfe in Anspruch nehmen werde.

Neugarmstiel, 1. Juli 1884.

B. Ubben Wwe.

Ich halte mich den geehrten Damen von Zeber und Umgegend zum Anfertigen von Damenkleidern in und außer dem Hause bei billigster Preisstellung bestens empfohlen.

Marie Arians.

Ich wohne bei meinen Eltern, Drosfenstraße, Zeber.

Suche 15—20 Fuder gutes Kleeheu zu kaufen.
Zeber. L. H. Fetzlör.

In meinen beim Bahnhof belegenen Garten habe ich Gift für Hühner gelegt.

Zeber. R. H. Mehrtens.

Zeberländische Spar- und Leih-Bank.

Wir vergüten für Einlagen:

mit sechsmonatlicher Kündigung 4 1/2 %

„ dreimonatlicher „ 4 %

„ kurzer „ 3 %

Zinsen pro anno.

Die Geschäftsinhaber:

A. G. Andrée. H. Cammann.

Eiserne und diebesichere

Geldschranke,

(Patent) mit Schnecken-Schlüssel-Verschluss, von G. Fuhrmann, Berlin, liefere zu Fabrikpreisen. Ein Exemplar steht in meinem Comptoir zur Ansicht.
J. H. Jacobs, Zeber.

Bekanntmachung.

Am Freitag, den 4. Juli d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

sollen in Wwe. Winter Wirthshause in Belfort:
3 Schweine, 1 Glasschrank, 1 Commode,
1 Koffer 2c.

öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.

Zeber.

A. Brockhaus,
Gerichtsvollzieher.

Dankjagung.

Für die uns am Tage unserer goldenen Hochzeit (27. Juni d. J.) von allen Seiten, von nah und fern erwiesene Theilnahme, sowie für die Ehre, die uns früh Morgens und spät Abends zu Theil geworden, fühlen wir uns gedrungen, hierdurch unsern verbindlichsten Dank auszusprechen.

Fedderwarden, 1884.

Jr. Gummels und Frau,
Gtke Margareta, geb. Sübben.

Todes-Anzeigen.

Heute Abend 7 Uhr entschlief sanft und ruhig nach längerem Kranksein mein lieber Mann und unser treusorgender Vater und Großvater, der Proprietair

Johann Hinrich Janssen,

welches Verwandten, Freunden u. Bekannten trauernden Herzens zur Anzeige gebracht wird von der tiefbetrübten Wittwe nebst Angehörigen.

Oldorfer-Südwindung, 1884 Juni 29.

Beerddigung findet Sonnabend, den 5. Juli, Nachmittags 5 Uhr, auf dem Friedhofe zu Oldorf statt.

Heute starb nach kurzer heftiger Krankheit am Starrkrampf mein innigstgeliebter Mann, der Thierarzt

Friedrich Bunnemann.

Paula Bunnemann,
geb. Theurer.

Betel, den 30. Juni 1884.

Die Beerddigung findet am Freitag, den 4. Juli, Nachmittags 2 Uhr, statt.

Redaction, Druck u. Verlag von E. L. Mettler u. Söhne in Zeber

